

Antrag Förderprogramm Klimaschutz 2015

Programmteil: Korber Höhe I

für Maßnahmen zur Energieeinsparung



An die
 Stadt Waiblingen
 Abteilung Umwelt
 Kurze Straße 24
 71332 Waiblingen

Zutreffendes bitte ankreuzen ☑. Bitte in Blockschrift ausfüllen

Antragsteller/-in ist

- Eigentümer/-in (Alleineigentum)
- Eigentümer/-in (Personengemeinschaft, Eigentümergemeinschaft)
- Eigentümer/-in (Baugesellschaft, Baugenossenschaft)
- Hausverwalter/-in (bei Wohnungseigentümergeinschaften)

1. Persönliche Angaben		
Zuname, Vorname des Antragstellers/der Antragstellerin		
Anschrift (Straße, Hausnummer)		
Postleitzahl, Ort		
Telefon privat	Telefon beruflich	E-Mail

2. Bevollmächtigung		
Der/Die Antragsteller/-in ist bevollmächtigt mit der Antragstellung:		
Zuname, Vorname		
Anschrift (Straße, Hausnummer)		
Postleitzahl, Ort		
Telefon privat	Telefon beruflich	E-Mail

3. Standort des Fördergebäudes bzw. der Verwaltungseinheit	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort 71334, Waiblingen	Korber Höhe I
Baujahr	

7. Antrag zur Förderung einer Vor-Ort-Beratung nach BAFA-Standard oder eines Sanierungsfahrplans Baden-Württemberg

☞ **Anforderungen der Förderrichtlinien (VII, VIII) beachten**

Antragsteller: _____

Beratung für das Gebäude: _____

Sachverständiger / Energieberater: _____

Ort / Datum

Unterschrift Antragssteller

8. Antrag zur Förderung von Planungsleistungen / Baubegleitung

☞ Anforderungen der Förderrichtlinien (VII, VIII) beachten

Antragsteller: _____

Beratung für das Gebäude: _____

Sachverständiger / Energieberater: _____

Gespräch mit Sanierungsmanager: _____

Ort / Datum

Unterschrift Sanierungsmanager

Ort / Datum

Unterschrift Sachverständiger / Energieberater

9. Antrag zur Förderung von Maßnahmen

☛ Anforderungen der Förderrichtlinien (IV, V, VII, VIII) beachten

9.1 **Fenstererneuerung** (Wärmeschutzverglasung für Fenster, Balkon u. Terrassentüren)
(Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,95 W(m² K).

zu sanierende Fläche _____ m²

Gesamtfläche _____ m²

U-Wert der Außenwand _____ **U-Wert des Daches** _____

Wurden bereits in früheren Jahren Teile saniert? Wenn ja wann / wie viel m²/Uw-Wert

9.2. Verbesserung des Wärmeschutzes der bestehenden **Außenwände**
(Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,20 W(m² K)

zu sanierende Fläche _____ m²

Gesamtfläche _____ m²

Wurden bereits in früheren Jahren Teile saniert? Wenn ja wann / wie viel m²/U-Wert

9.3. Verbesserung des Wärmeschutzes des **Daches**
(Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,14 W(m² K)

Ist das Dach bereits ausgebaut ja nein

Wird das Dach im Zuge der Sanierung ausgebaut ja nein

zu sanierende Fläche _____ m²

Gesamtfläche _____ m²

Wurden bereits in früheren Jahren Teile saniert? Wenn ja wann / wie viel m²/U-Wert

9.4. Verbesserung des Wärmeschutzes der **Obergeschossdecke** zu nicht ausgebauten
Dachräumen (Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,14 W(m² K)

zu sanierende Fläche _____ m²

Gesamtfläche _____ m²

Wurden bereits in früheren Jahren Teile saniert? Wenn ja wann / wie viel m²/U-Wert

9.5 Wärmedämmung der **Kellerdecke** (Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,25 W(m² K)

zu sanierende Fläche _____ m²

Gesamtfläche _____ m²

Wurden bereits in früheren Jahren Teile saniert? Wenn ja was / wie viel m²/U-Wert

9.6 Wärmedämmung von **erdberührten Außenwänden** (Wärmedurchgangskoeffizient höchstens 0,25 W(m² K))

- zu sanierende Fläche _____ m²
- Gesamtfläche _____ m²
- Wurden bereits in früheren Jahren Teile saniert? Wenn ja was / wie viel m²/U-Wert

9.7 **Sanierung zum KfW-Effizienzhaus 100 oder besser**

(Als Nachweis sind der Bewilligungsbescheid der KfW sowie die Antragsunterlagen beizufügen)

- Die Wärmedämmmaßnahmen sind unter 5.1 – 5.6 eingetragen

9.8 **Aufbau Thermischer Solaranlage** (mit europäischem Prüfzeichen „Solar Keymark“) 

(Technische Anforderungen beachten)

- zur Warmwasserunterstützung zur Heizungsunterstützung

Kollektorbruttofläche _____ m² Hersteller _____

Berechneter Jahresertrag _____ (Bitte Mindestertrag in Förderrichtlinien beachten)

9.9 **Umstellung von Elektro-Nachtspeicheröfen auf Fernwärme**

Gesamtwohnfläche _____

Installierte Leistung _____ kW

Anzahl zu entsorgender Elektro-Nachtspeichergeräte _____ Stück

Ausführender Fachbetrieb _____

10. Beginn der Maßnahme/n

Mit der Maßnahme(n) _____ wurde noch **nicht** begonnen.
Art der Maßnahme

Vorgesehener Beginn der Maßnahme _____ (Monat/Jahr)

11. Kosten und Finanzierung:

Voraussichtliche Planungs-, Material- und Ausführungskosten der Maßnahmen:

- Fenster _____ € inkl. MwSt.
- Außenwand _____ € inkl. MwSt.
- Dach _____ € inkl. MwSt.
- Obergeschossdecke _____ € inkl. MwSt.
- Keller _____ € inkl. MwSt.
- erdberührte Außenw. _____ € inkl. MwSt.
- Thermische Solaranlage _____ € inkl. MwSt.
- Umstellung von Elektro-Nachtspeicheröfen auf Fernwärme
 - Installation Warmwasserheizung _____ € inkl. MwSt.
 - Anschluss Fernwärme _____ € inkl. MwSt.

12. Weitere Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln (KfW-Förderbank, BAFA, L-Bank)

- nicht beantragt
- beantragt (bitte Programm und Höhe der Förderung angeben)
 - KfW-Programm _____
 - Bafa-Programm _____
 - L-Bank _____

13. Erklärungen und Verpflichtungen der Handwerker / der Sachverständigen

Der Handwerker / der Sachverständige versichert, dass die Vorgaben der Energieeinsparverordnung 2014 (EnEV) eingehalten werden. Die Anforderungen der Stadt Waiblingen hinsichtlich der Energieeffizienz wurden berücksichtigt. Die Planung der genannten Einzelmaßnahme wird unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die thermische Bauphysik und energetische Haustechnik am gesamten Gebäude erstellt. Die Einhaltung der Regeln der Technik und die Information des Auftraggebers werden bestätigt.

13.1. Fenster

Uw-Wert vorher _____ Uw-Wert nachher _____

Ich bestätige, dass der U-Wert der Außenwand und des Daches kleiner ist als der U_W -Wert der neu eingebauten Fenster. (Siehe 3.1. des Förderprogramms)

Firma/Unternehmen _____
Firmenstempel

Adresse/Tel. Nr. _____

Datum / Unterschrift _____

13.2. Außenwand

U-Wert vorher _____ U-Wert nachher _____

Firma/Unternehmen _____
Firmenstempel

Adresse/Tel. Nr. _____

Datum / Unterschrift _____

13.3. Dach Dachschräge Flachdach

U-Wert vorher _____ U-Wert nachher _____

Firma/Unternehmen _____
Firmenstempel

Adresse/Tel. Nr. _____

Datum / Unterschrift _____

13.4. Geschossdecke

U-Wert vorher _____ U-Wert nachher _____

Firma/Unternehmen _____
Firmenstempel

Adresse/Tel. Nr. _____

Datum /Unterschrift _____

13.5. Kellerdecke / erdberührte Außenwand

U-Wert vorher _____ U-Wert nachher _____

Firma/Unternehmen _____
Firmenstempel

Adresse/Tel. Nr. _____

Datum / Unterschrift _____
(Datum / Unterschrift)

13.6. Umstellung Elektro-Nachtspeicheröfen auf Fernwärme

Firma/Unternehmen _____
Firmenstempel

14. Dem Antrag der Maßnahmen bitte Folgendes beifügen:

14.1. Bei Wärmedämmmaßnahmen

- Vollständige Planunterlagen des Gebäudes (Grundriss, Hausansichten) mit Kennzeichnung wo die Wärmedämmmaßnahmen durchgeführt werden
- Jeweils Kostenvoranschlag des Handwerkerbetriebes für Einzelmaßnahme (mit Angabe welche Baumaterialien /Dämmstoffe verwendet werden)
- U-Wert-Berechnung (vorher / nachher) für jede Einzelmaßnahme
- Bewilligungsbescheid / Antragsunterlagen der KfW / L-Bank (bei Sanierung zum KfW-Effizienzhaus 100)

14.2. Thermische Solaranlage oder Umstellung von Elektro-Nachtspeicher auf Fernwärme

- Vollständige Planunterlagen des Gebäudes (Dachansicht) mit Kennzeichnung wo Solaranlage aufgebaut wird
- Aussagekräftiger** Kostenvoranschlag des Handwerkerbetriebes für Einzelmaßnahme
- Baurechtliche Genehmigung (falls notwendig)
- Bewilligungsbescheid der BAFA für Solarthermie
- Kostenvoranschlag der Stadtwerke Waiblingen für den Anschluss an die Fernwärmeleitung und Installation der Übergabestation
- Kostenvoranschlag für die Installation der Warmwasserheizung vom Handwerkerbetrieb

Beratung und Antragsabgabe:

Fachbereich Bürgerdienste

Bauen und Umwelt

- Abteilung Umwelt-

Kurze Straße 24 (Marktdreieck)

71332 Waiblingen

Telefon: 07151 5001-445

Telefax: 07151 5001-406

E-Mail: umwelt@waiblingen.de

Internet: <http://www.waiblingen.de>

An die
 Stadt Waiblingen
 - Abteilung Umwelt
 Kurze Straße 24
 71332 Waiblingen



Bestätigung über die antragsgemäße Durchführung einer BAFA-Vor-Ort Beratung / eines Sanierungsfahrplans Baden Württemberg

→ Bitte nach Abschluss der BAFA-Vor-Ort Beratung / Sanierungsfahrplan zusammen mit der Schlussrechnung einreichen

1. Angaben zum Antragsteller

Zuname, Vorname des Antragstellers/der Antragstellerin
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)

2. Standort des Fördergebäudes bzw. der Verwaltungseinheit

Straße, Hausnummer	Anzahl der Wohneinheiten (bei Mehrfamilienhäusern)
Postleitzahl, Ort 71334, Waiblingen	Korber Höhe I

3. Energieeffizienzexperte

Name und Firma	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon	E-Mail-Adresse

4. Erklärung/Bestätigung

Die Vorgaben der aktuellen EnEV wurden eingehalten.

Gutachten und Kopie der Rechnung liegen bei.

Hiermit erkläre ich, dass für das oben genannte Gebäude eine Vor-Ort-Beratung / Sanierungsfahrplan Baden-Württemberg nach den Richtlinien über die Förderung von Wohngebäuden vor Ort, vom 29. Oktober 2014, durchgeführt wurde. Die Mindestanforderungen nach der Richtlinie des BMWi über die Energieberatung in Wohngebäuden wurden eingehalten.

Beantragt am: _____

Abgeschlossen am: _____

 Ort / Datum

 Unterschrift und Stempel Energieeffizienzexperte

 Ort / Datum

 Unterschrift Antragsteller

An die
 Stadt Waiblingen
 - Abteilung Umwelt
 Kurze Straße 24
 71332 Waiblingen



Bestätigung über die antragsgemäße Durchführung der Planungsleistungen / Baubegleitung

→ Bitte nach Abschluss der Planungsleistungen / Baubegleitung mit der Schlussrechnung einreichen

1. Angaben zum Antragsteller

Zuname, Vorname des Antragstellers/der Antragstellerin
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)

2. Standort des Fördergebäudes bzw. der Verwaltungseinheit

Straße, Hausnummer	Anzahl der Wohneinheiten (bei Mehrfamilienhäusern)
Postleitzahl, Ort 71334, Waiblingen	Korber Höhe I

3. Energieeffizienzexperte

Name und Firma	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon	E-Mail-Adresse

4. Erklärung/Bestätigung

Hiermit erkläre ich, dass für das oben genannte Gebäude die Planungsleistungen und Baubegleitung gemäß den Angaben der Förderrichtlinien zum Förderprogramm Klimaschutz, Programmteil Korber Höhe I, durchgeführt wurden und eine persönliche Qualifikation nach § 21 EnEV vorliegt.

Beantragt am: _____

Abgeschlossen am: _____

 Ort / Datum Unterschrift und Stempel Energieeffizienzexperte

 Ort / Datum Unterschrift Antragsteller

An die
Stadt Waiblingen
- Abteilung Umwelt
Kurze Straße 24
71332 Waiblingen



Bestätigung über die antragsgemäße Durchführung der Maßnahmen zum Förderprogramm Klimaschutz

→ Bitte nach Abschluss der Maßnahme zusammen mit der Schlussrechnung einreichen

1. Angaben zum Antragsteller

Zuname, Vorname des Antragstellers/der Antragstellerin
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)

2. Standort des Fördergebäudes bzw. der Verwaltungseinheit

Straße, Hausnummer	Anzahl der Wohneinheiten (bei Mehrfamilienhäusern)
Postleitzahl, Ort 71334, Waiblingen	Korber Höhe I

3. Handwerker/Sachverständiger

Name und Firma	
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon	E-Mail-Adresse

4. Erklärung/Bestätigung

<input type="checkbox"/> Die Sanierung der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen erfolgte antragsgemäß. Die neuen U-Werte entsprechen den Anforderungen des Förderprogramms der Stadt WN.	
<input type="checkbox"/> Die Einhaltung der „Allgemeinen Förderbestimmungen“ (Punkt 7 des Förderprogramms) wird bestätigt.	
<input type="checkbox"/> Fenster	gedämmte Fläche _____ m ² U-Wert neu _____ W/m ² x K
<input type="checkbox"/> Außenwand	gedämmte Fläche _____ m ² U-Wert neu _____ W/m ² x K
<input type="checkbox"/> Dach/Flachdach	gedämmte Fläche _____ m ² U-Wert neu _____ W/m ² x K
<input type="checkbox"/> Geschossdecke	gedämmte Fläche _____ m ² U-Wert neu _____ W/m ² x K
<input type="checkbox"/> Kellerdecke	gedämmte Fläche _____ m ² U-Wert neu _____ W/m ² x K
<input type="checkbox"/> erdb. Außenwand	gedämmte Fläche _____ m ² U-Wert neu _____ W/m ² x K
<input type="checkbox"/> Aufbau Solaranlage mit europäischem Prüfzeichen „Solar Keymark“, Bruttokollektorfläche _____ m ²	
<input type="checkbox"/> Umstellung von Elektro-Nachtspeicheröfen auf Fernwärme ____ kW	
Bei Sanierung zum „Effizienzhaus 100“ bitte zusätzlich den Auszahlungsbescheid der KfW beifügen.	

Ort / Datum Unterschrift und Stempel Energieeffizienzexperte

Ort / Datum Unterschrift Handwerker/Sachverständiger

Ort / Datum Unterschrift Antragsteller